

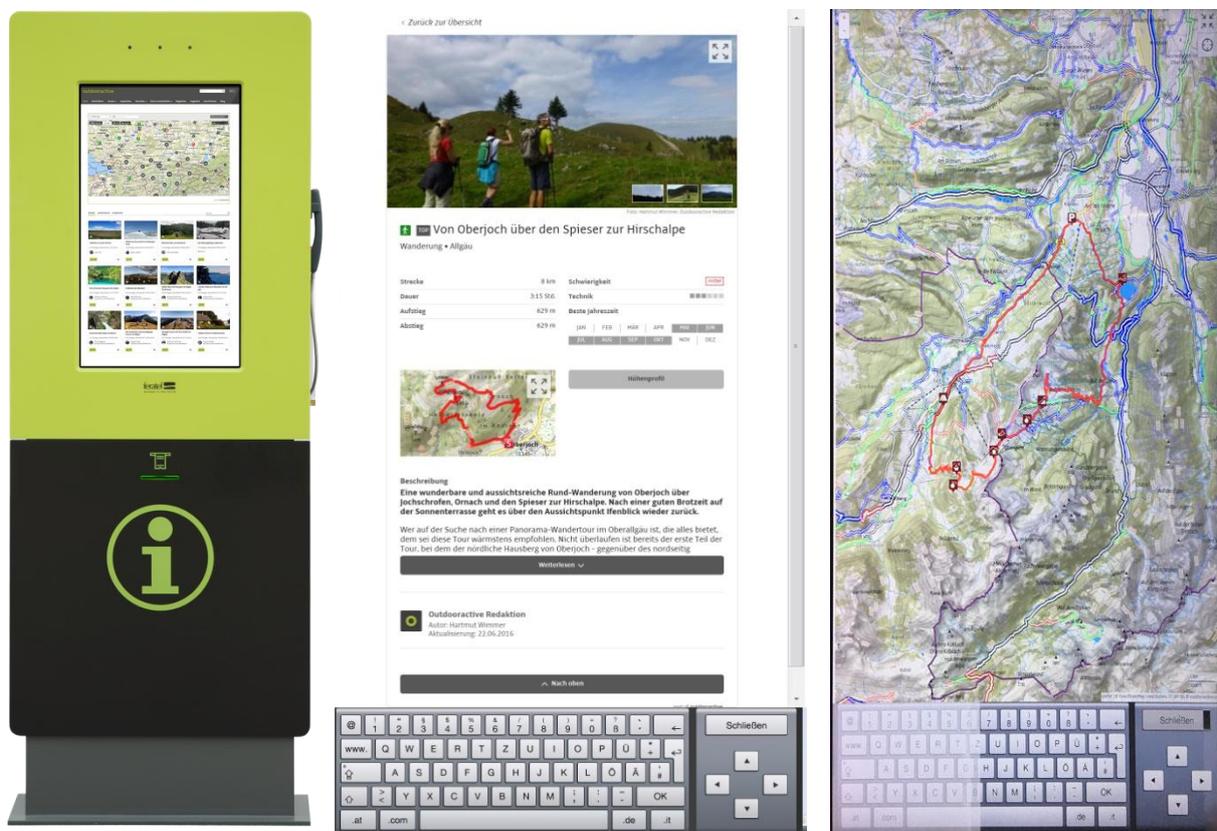
# WANDERWEGS- DIGITALISIERUNG UND - VISUALISIERUNG

PROJEKTbeschreibung MIT UMSETZUNGSKONZEPT



Die Tourismusverbände der Gemeinden Koppl, Ebenau, Hof bei Salzburg, Fuschl am See, Faistenau und Hintersee haben sich zur Effizienzsteigerung und besseren Vermarktung mit 1. Jänner 2017 zur gemeinsamen Tourismusregion unter dem Namen Tourismusverband Fuschlseeregion zusammengeschlossen. Die Tourismusregion Fuschlsee ist weitgehend als Erholungs- und Wanderregion und in den Wintermonaten als Langlaufdestination bekannt. Der Tourismus mit den damit verbundenen Leistungen trägt entscheidend zur Wertschöpfung in den Gemeinden und ihren Betrieben bei. Im Rahmen des regionalen Zusammenschlusses wurde in einem Strategieworkshop die Arbeitsgruppe Wanderbare Region Fuschlsee ins Leben gerufen. Hier schlossen sich 14 Hotels und Vermieter zu einer Kooperation zusammen um gemeinsam ganzjährig als Wander- und Aktivbetriebe der Fuschlseeregion aufzutreten.

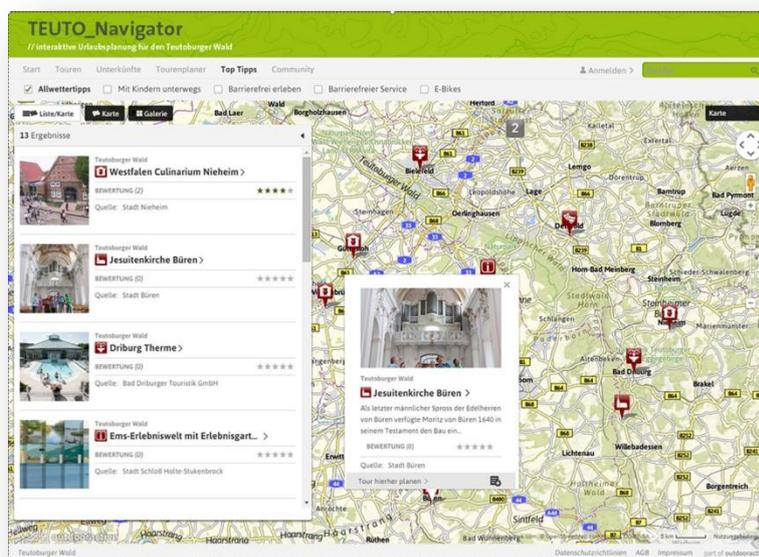
Bei der ersten Arbeitsgruppen-Sitzung wurden die Schwerpunkte für die weitere Zusammenarbeit gelegt. Neben den Grundvoraussetzungen in den Dienstleistungsbereichen der Hotels wie Unterstützung bei der Planung für Wanderungen oder Bereitstellung von Wanderequipment, galt es noch einen USP herauszuarbeiten, um sich von Mitbewerbern abzuheben. Dieser wäre mit Bereitstellung von Informationen über die Wandermöglichkeiten der Region während der Customer Journey von (potentiellen) Wandergästen gelungen.



Beispiel des Infoscreens

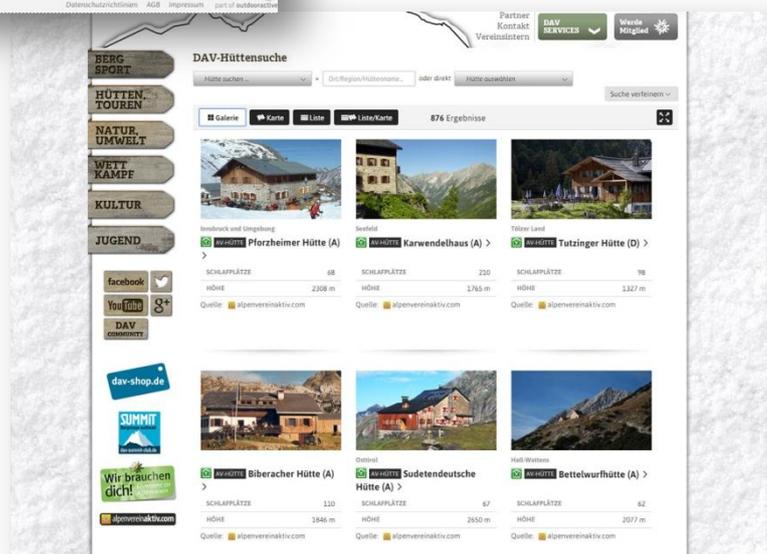


Schwerpunkt für die künftige Vermarktung der Wanderbetriebe ist das überdurchschnittliche Angebot unserer Wander-, Laufwege und Loipennetz. Basis dafür ist ein Produkt, das gut erklärt und beschrieben ist. Die Gäste und Nutzer der Wanderwege setzen in der heutigen Zeit neben einer Beschreibung in herkömmlichen Medien auch die digitale Aufbereitung einer Tour (GPS-Daten) voraus. Eine komplett durchgängige Dokumentation, Beschreibung und Erfassung sämtlicher Wander- und Themenwege ist derzeit nur mangelhaft vorhanden. Ziel soll es sein, über 100 Touren (Sommer wie Winter) wie oben genannt zu Erfassen und für Gäste in sämtlichen Medien (analog wie digital) zugänglich zu machen um die Vielfalt des Angebots adäquat zu präsentieren und auch so einfach wie möglich zugänglich zu machen. Dies gelingt mit der Bereitstellung von digitalen Informationsterminals.



Bei der Digitalisierung der Wanderwege in der Fuschlseeregion werden die wichtigsten Wanderwege der Urlaubsregion Fuschlsee mit GPS Daten, Beschreibungen und Bildern erfasst und in eine Datenbank eingetragen.

Als Datenbank soll das System der Firma Outdoor-Active dienen, die nicht nur ein Content Management System bietet sondern auch Möglichkeiten zur Distribution der Daten über verschiedenste Kanäle.



Beispiel der Einbindung auf Vermieter-Webseiten



Zur Verwertung der Daten ist es nötig diese so einfach wie möglich dem Gast der Wanderhotels zur Verfügung zu stellen. Mit der Bereitstellung eines Online Tools für die Integration auf Betriebs Webseiten sowie eines Infoscreens wird hierbei ein großer Bereich der Informationssuche des Wander- und Langlaufgastes abgedeckt. Das Projekt mit den Wanderbetrieben in der Region wurde im April 2017 gestartet und wird in der ersten Periode 14 Betriebe in 5 Gemeinden umfassen. Der Zeitraum des Projektes der Digitalisierung ist auf 36 Monate gelegt. Es kann dieser Zeitraum in 3 Phasen gegliedert werden:

#### Phase 1:

Erfassung und Begehung aller Wandewege, Berechnung der Tourdaten, Beschreibung der Tourdaten in Textform, GPS-Daten, Implementierung der Daten ins CMS. Diese Phase soll im Sommer 2017 abgeschlossen werden.

#### Phase 2:

Bereitstellung der Webplattform für die Darstellung der Wanderwegs-Daten auf Vermieter Homepages, Installation des Gäste Informationssystem vor Ort, Übersetzung des Contents auf Englisch. Phase 2 wird mit Ende der Ersten gestartet und soll bis Ende der Wintersaison 2017/2018 fertiggestellt werden.

#### Phase 3:

Laufender Betrieb mit Pflege der eingegebenen Daten, Verfeinerung des bestehenden Angebots. Nachdem die Grundarbeiten fertiggestellt wurden, startet Phase 3 des Projektes und läuft bis zum Ende des Projektzeitraumes im Jahr 2020.

